

Protokoll der grünen Bezirksvollversammlung in Niederbayern: 21. Januar 2012, Straubing, Hotel Röhrlbräu, Theresienplatz

Beachtet auch die aktuellen Hinweise auf unserer Bezirkshomepage: <http://www.gruene-niederbayern.de>

Tagesordnung

Beginn 13.00 Uhr

- **Begrüßung Erhard Grundl**
- **Kurzberichte aus den Gremien von MdL Eike Hallitzky und BR Markus Scheuermann**
Statements zur „Arm-Reich“ Problematik mit VdK-Bezirksgeschäftsführer Franz Herrmann, Bogen und DGB-Kreisvorsitzenden und Berufsbildungsexperten der IG Metall, Reinhard Böckl
- **Bericht von Matthias Ernst über das Mitgliederwerbeseminar: „Gesprächsführung in der Mitgliederwerbung“**
- **Allfälliges, Wünsche und Anträge**

Anwesend laut Listeneintragungen 19 Teilnehmer aus 8 KV's; entschuldigt: Josef Rosner, Stephan Bauer. Zwei Pressevertreter anwesend.

1: Bezirksvorsitzender Erhard Grundl begrüßt die anwesenden KV-Vertreter, Fachbeiräte, Vorstandsmitglieder, MdL Eike Hallitzky und BR Markus Scheuermann.

Erhard berichtet kurz über die Rekordverschuldung, von den Lehrerverbänden kritisierten Unterrichtsausfall, daß das KKW Ohu durch „die Mauer des Schweigens“ nicht sicherer wird, von den Auswirkungen der „Rente mit 67“ (seit dem 1.1.2012) und der Absage des Ministerpräsidenten zu weiteren Länderfinanzausgleichszahlungen.

Fachbeirat Frank Steinberger erläutert den Begriff des Länderfinanzausgleichs (LFA) im Zusammenhang mit der von Seehofer verkündeten Entschuldung bis 2030. LFA gibt es seit 1950, Bayern war bis 1992 Nettoempfänger 7,6 Milliarden€, ab 1993 erst Zahler! Größter LFA-Empfänger ist das Land Berlin. Eike schlägt vor, den LFA über den Bund ausrechnen zu lassen und erwähnt, daß allein in Bayern ca. 750 Betriebsprüfer fehlen.

BR Markus Scheuermann berichtet von seinen drei Haushaltsredenvarianten im Bezirkstag (auf der "Grüne Niederbayern"-Seite eingestellt unter <http://www.gruene-niederbayern.de/node/809> , die Haushaltsreden aller Fraktionen finden sich auf der Seite des Bezirkstages unter <http://www.bezirk-niederbayern.de/default.asp?pid=145&mid=44682>. Ein ärgerliches Thema ist die energetische Sanierung von öffentlichen Gebäuden (Bezirksimmobilien): häufig vertretene Meinung ist, daß „rentiert sich nicht“. Markus informiert über geplante Inklusionsveranstaltungen in Landshut (26.03.: Inklusion und Schule/29.03.: Inklusion und Arbeit).

MdL Eike Hallitzky: Margarete Bause ist Spitzenkandidatin für die LT-Wahl. PNP ist derzeit wieder erheblich CSU-lastig. In der Seehofer-Ära wurden die Schulden Bayerns verdoppelt und die Glaubwürdigkeit gleichzeitig zertrümmert. WiMin. Zeil öffnet alle Tore für eine Flächenbebauung, der sog. Landesentwicklungsplan ist „für's Licht“.

Zum Thema „Inklusion“: es sind keine nennenswerten Beträge im Haushalt eingestellt, die sog. „Elternentscheidungen“ werden zunehmen. Schulneubauten werden in Zukunft „multifunktional“ ausgelegt. Dabei ist laut UN Inklusion ein Menschenrecht und Pflicht (also sind Förderschulen entsprechend auszulegen). Rosi fragt nach, was Inklusion bei Bauwerken eigentlich ist. Eike: bei Neubauten strenge Auslegung, bei Altbauten „im Verhältnis“. Markus erinnert an die schwierige Situation im Gebäudewesen für Inklusion, den für körperlich Behinderte ist alles noch gut vorstellbar, schwieriger ist's aber für Blinde oder geistig Behinderte. Karl Eckhard meint, ob die Inklusion vielleicht nur zum verkappten Sparen da ist und für Grüne ein sehr schwieriges Thema ist.

Konrad Haberberger: wirft das Thema Rechtsextremismus auf, Eike fordert (für den Lkr. Passau) eine eigene Koordinationsstelle.

Referat und Diskussion mit **Reinhard Böckl** (Betriebsrat BMW) zum Thema: „**Arm-Reich**“ **Problematik**. Böckl äußert seine Enttäuschung über die grüne Politik während ihrer Mitregierungszeit. „Wer arbeitet, muß davon leben können“. Offizielle Armutsgrenze: 374€/Monat, ist für ihn eher die Sterbegrenze. Die reichsten 10% der deutschen Bevölkerung besitzen 61% des Vermögens, 67% besitzen kein Vermögen.

Kontakt: DGB Kreisverband Straubing: 09429-8384

Der **VdK-Referent Franz Herrmann** berichtet mit vielen Zahlen vor allem von der sog. „Altersarmut“.

Kurze Schlaglichter aus seinen sehr interessanten Ausführungen:

aus Hungerlöhnen werden Hungerrenten. Die Einkommensunterschiede in Dt. haben so stark zugenommen,



wie in keinem anderen Industrieland, dies gefährdet stark den Gesellschaftszusammenhalt. Auch Bayern ist kein Rentnerparadies. Jeder Fünfte über 65, der eine gesetzliche Rente bezieht, ist in Bayern arm. Bayern liegt bei der Altersarmut 2% über dem westdt. Durchschnitt. Niederbayern hat die höchste "Armutgefährdungsgrenze" (22,3%). In Landshut-Stadt wird die niedrigste Durchschnittsrente Bayerns ausbezahlt (529€). Armut grenzt aus und macht krank. Arme sparen an der Gesundheit.

Niederby. Neurentner erhalten derzeit 830€, Frauen 442€. Die sog. Armutsschwelle eines 1-Personenhaushalts liegt bei 859€ Einkommen...

Renten sind zw. 1993 und 2009 um 22% gestiegen, real aber um 8% gesunken. Zum Argument "Inflation trifft alle gleich": Inflation trifft vor allem die alltäglich notwendigen Güter, mehr kann sich aber ein Armer eh nicht leisten. Ein Grund der Mißstände: Beschäftigungsquoten älterer Sozialversicherungspflichtiger. Nicht einmal 20% aller über 60-jährigen sind vollwerbstätig. Bei Frauen sind diese Zahlen nochmals erheblich negativer. Vollzeit-Niedriglohnbezieher gibt es vor allem im Lkr. Dingolfing-Landau und in der Stadt Landshut. Die sog. "Erwerbsminderungsrentenbezieher" leben vor allem in Landkreisen wie Straubing und Freyung-Grafenau. Die niedrigsten Werte hat hier der Lkr. Starnberg und München. Der Anteil psychischer Erwerbsminderungen ist enorm hoch und muß regelmäßig "bewiesen" werden. Diese Menschen leben in ständiger Angst, keine Zahlungen mehr zu bekommen.

Ein effektives Element zur Altersarmutbeschränkung wäre die Wiedereinführung einer "Rente nach Mindesteinkommen".

Kontakt: Franz Herrmann, VdK-Geschäftsstelle Niederbayern, 0871-92404-0.

Fragen der Teilnehmer gingen zu Themen Grundsicherung, Bürgerversicherung, flexible Beitragsbemessungsgrenzen, "Leiharbeiterüberlassungsgesetz", getürkte Arbeitslosigkeitszahlen, volle Reha-Töpfe, starre Arbeitsamtsregelungen.

Beschlüsse des Bezirksrates: ein 500€ Zuschuss der Bezirkskasse für den Neujahrsempfang von Eike Hallitzky wurde einstimmig gegeben.

Angebote für KV's auf Anfrage: Referat zum Thema "Finanzmarkt" von Wirtschaftsfachbeirat Frank Steinberger und **Mitgliederwerbeseminar** durch Matthias Ernst: "Gesprächsführung in der Mitgliederwerbung", Kontakt: matthias-ernst@anpa.de

Termine:

01.02.2012, 19:30	Passau, Stelzlhof: Friedrich Ostendorff: Antibiotika im Essen
01.02.2012, 19:00	Ruhmannsfelden, im "Haus des Lebens": MdB Thomas Gambke
04.02.2012, 16-18:00,	Passau Grüner Baum: Vortrag Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung, (v. Matthias Ernst)
11.02.2012, ab 17:00	Vilshofen, "Lichter und Fackeln an der Donau"
04.03.2012,	Passau, Info zu Ungarn von MdEup Barbara Lochbihler
17.03.2012, 13:00	Kumhausen, Bezirksrat Thema: Regionalentwicklung
26.03.2012,	Landshut, "Inklusion und Schule" mit Prof. Dr. Hans Wocken u. MdL Thomas Gehring
29.03.2012,	Landshut, "Inklusion und Arbeit" mit Kuno Eichner, Bamberger Lebenshilfswerkstätten
19.05.2012, 11-13:00	Landshut, Frühjahrsempfang Gambke, Rochus-Kapelle (Haus International)
19.05.2012,13:00	KV Deggendorf, Deggendorf, Themen: Leistungszentren im ländlichen Raum/ Rechtsradikalismus/ Donauausbau (aktueller Stand)
14./15.07.2012,	KV Regen, Bayer. Eisenstein, Thema: Teller und Tank (2-Tg., Seminar)
29.09.2012,	KV Freyung-Grafenau, Freyung, Thema: Nahverkehr
10.11.2012,	KV Deggendorf, Plattling, Bezirksvollversammlung

Weitere bekannte grüne Termine:

22.02.2012, 10:00	polit. Aschermittwoch, Landshut, Bernlochner Säle, mit Roth/Bause/Janecek
11.03.2012,	Bürgermeisterwahl Kumhausen
24.03.2012	Nürnberg, Kreisvorständetreffen Thema: Wahlkämpfe
05.05.2012,	Zukunftskongress, Ingolstadt
10. – 12.05.2012,	GRIBS-Kongress, Abensberg
24.06.2012	OB-Wahl Deggendorf
03.09. 2012, 11:00,	Gillamoos, Abensberg, Kuchlbaursaal
06. – 07.10.2012,	LDK Rosenheim (Partei-Wahlen)
07. – 08.12.2012,	LDK Augsburg (BTW-Liste)
26. – 27.01.2013,	LDK Listenaufstellung Bezirke, Plattling?
13. – 14.04.2013,	auß. LDK, Würzburg (LTW)

Bitte berichtet mir von Veranstaltungen in euren KV's. Die Termine sollten zumindest den jeweiligen Nachbar-Verbänden bekannt sein!

Herzlichen Gruß,
Hermann

08551-7334 oder info@ilztalbahn.net